

Institute of General Practice and Evidence-based Health Services Research

Tätigkeiten von Pflegefachkräften in der Hausarztpraxis

Tätigkeitsprofile und Evidenzlage

Muna Abuzahra, BSc, MA

& Projektteam

des Instituts für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung (IAMEV) sowie des Instituts für Pflegewissenschaft der Med Uni Graz

Email: muna.abuzahra@medunigraz.at

- Pflegekräfte tragen in den letzten Jahrzehnten zunehmend im Bereich der hausärztlichen Versorgung/Primärversorgung bei
 - aufgrund von Personalengpässen bei AllgemeinmedizinerInnen
 - aufgrund der Intention, die Leistungen in der Primärversorgung zu erweitern.

Fragestellungen der Studie



(1) Welche Tätigkeiten werden international von Pflegefachkräften in Allgemeinmedizinpraxen ausgeübt?

Umfassende Internetrecherche

(2) Welche Auswirkungen hat die Delegation / Substitution hausärztlicher Tätigkeiten an Pflegefachkräfte auf patientenrelevante, klinische und gesundheitssystemrelevante Outcomes?

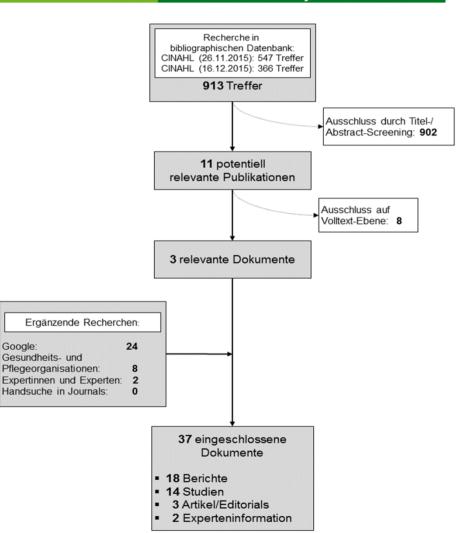
Systematische Literaturrecherche

Methoden & Prozess zur Studienauswahl (1)



Literaturrecherche:

- CINAHL
- Google
- Websites von
 Gesundheits- und
 Pflegeorganisationen
- Expertenanfragen



Medical University of Graz

• 2 Berufsgruppen:

- Practice Nurse / Primary Health Care Nurse
- Advanced Nurse Practioners (ANPs)

Länder	Tätigkeiten				
	Standardisierte Diagnostik	Standardisierte therapeutische Maßnahmen		Management chronischer Erkrankungen	Verschreibung von Medikamenten (ANP)
Großbritannien	✓	✓		✓	✓
Finnland	✓		✓	✓	✓
Niederlande	\checkmark	\checkmark	\checkmark	✓	\checkmark
Schweden*	✓	✓	✓	✓	
Australien	✓	✓	✓	✓	✓
Kanada	✓	✓	✓	✓	✓
Neuseeland	✓	✓		✓	
USA	✓	✓	✓	✓	✓

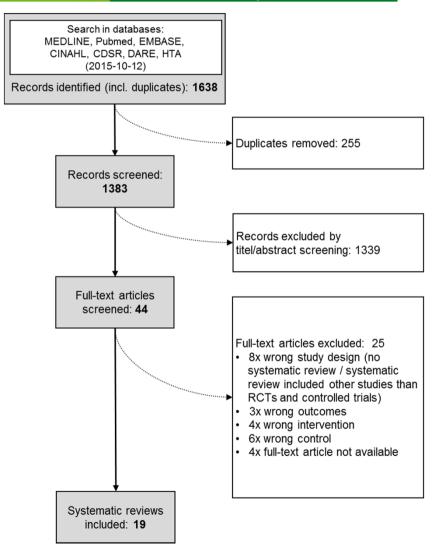
^{*}nur bei PatientInnen mit Diabetes Mellitus

Methoden & Prozess zur Studienauswahl (2)



Medical University of Graz

Einschlusskriterien		
Studien- design	Systematische Übersichts- arbeiten, HTA-Berichte basierend auf RCTs oder kontrollierten Studien	
Sprachen	Englisch, Deutsch	
Setting	Primärversorgung	
Inter- vention	Medizinische Leistung erbracht durch Pflegekraft	
Kontrolle	Medizinische Leistung erbracht durch Arzt	
Endpunkte	klinische, patienten- relevante, gesundheits- systemrelevante Endpunkte	



Charakteristika der Studien:

- Ausbildungsniveau: meist ANPs
- spezifische Schulung und Möglichkeit, einen AM zu konsultieren
- unterschiedliche Interventionen und unterschiedliche Endpunkte in den Studien untersucht (Heterogenität)

Klinische und patientenrelevante Outcomes:

Bei den meisten Endpunkten gab es keinen
Unterschied zwischen Gruppen, die von
Pflegekräften betreut wurden, und Gruppen, die von
Hausärzten betreut wurden.



- Klinische und patientenrelevante Outcomes:
 - Die PatientInnenzufriedenheit scheint tendenziell bei den Gruppen, die von den Pflegekräften betreut werden, höher zu sein.
- Gesundheitssystemrelevante Outcomes:
 - Solche Endpunkte wurden in vielen Studien nicht berücksichtigt oder die Ergebnisse blieben *unklar*.
 - Die Anzahl und Dauer der Konsultationen ist tendenziell in den Gruppen, die von Pflegekräften betreut wurden, höher.

- Internationale Beispiele zeigen, dass Pflegefachkräfte in Allgemeinmedizinpraxen einen wichtigen Beitrag leisten können.
- Pflegefachkräfte mit akademischer Ausbildung und spezifischer Schulung sind in der Lage bestimmte hausärztliche Tätigkeiten im Rahmen der Routineversorgung zu übernehmen, ohne dass negative Konsequenzen für Patienten zu erwarten sind.

- SOPs und die Möglichkeit, mit einem AM Rücksprache zu halten, können hilfreich sein, um die Versorgungsqualität zu sichern.
- In Österreich könnte (sollte) man eine spezielle Ausbildung für die Tätigkeiten der Pflegefachkräfte in der Primärversorgung andenken.



Literatur:

Abuzahra M, Horvath K, Schüttengruber G, Semlitsch T, Jeitler K, Posch N, Siebenhofer-Kroitzsch A. **Tätigkeiten von Pflegefachkräften in der Hausarztpraxis: Internationale Tätigkeitsprofile und Evidenzlage.** Wien, 2016. Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger (Hrsg.)

Die Studie wurde im Auftrag des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger durchgeführt.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!